

## "Museen und Kulturlandschaften"

Freitag, 29. April 2016, NÖ Landesmuseum, St. Pölten

## **Programm**

09:00 Uhr Check-In & Begrüßungskaffee

09:30 Uhr Begrüßung

Mag. Carl Aigner, Künstlerischer Leiter, NÖ Landesmuseum

Dr. Danielle Spera, Präsidentin ICOM Österreich & Direktorin, Jüdisches Museum Wien

Präsentation der ICOM Publikation "Deakzession/ Entsammeln – Ein Leitfaden zur Sammlungsqualifizierung durch Entsammeln"

9:45 Uhr "Museums and terroir: Croatian diversities"

**Dr. Darko Babic,** Präsident ICOM Kroatien, Ass. Prof. und Vorsitzender der Abteilung für Museologie und Kulturerbe Management, Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften, Universität Zagreb

10:15 Uhr "Museen & Cultural Landscapes in Tschechien" (Arbeitstitel)

Mag. Martina Lehmannová, Präsidentin ICOM Tschechien und Kuratorin am Museum für dekorative Kunst, Prag

10:45 - 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Talk: "Museen und Kulturlandschaften in Zentral- und Ost-Europa – Herausforderungen und Zukunftsperspektiven"

Mit: Dr. Dusan Buran, Präsident ICOM Slowakei, Mag. Tanja Roženbergar, Präsidentin ICOM Slovenien, Dr. Eszter ACZÉL, ICOM Ungarn und Alberto Garlandini, ICOM Italien / Milano 2016

11:45 Uhr Haus der Geschichte Niederösterreich – Konzeption & Planungsstand

**Univ. Prof. Dr. Stefan Karner,** Vorstand des Instituts für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte, Karl-Franzens Universität Graz, Leiter des Ludwig Boltzmann-Instituts für Kriegsfolgen-Forschung, Graz-Wien-Raab und wissenschaftliche Leitung zur Einrichtung eines "Hauses der Geschichte Niederösterreich"

## 12:15 – 13:00 Uhr Führungen durch das NÖ Landesmuseum

## Zur Auswahl:

- Führung durch die Dauerausstellung Kunst & Besuch der Sonderausstellung Leopold Kogler Quell.
   Eine Retrospektive / Erwin Wurm Ende
   Dir. Mag. Carl Aigner, Künstlerischer Leiter, NÖ Landesmuseum
- Führung durch die Dauerausstellung Natur & Besuch der Sonderausstellung Mensch & Haustier Dir. Dr. Erich Steiner, Wissenschaftlicher Leiter Natur, NÖ Landesmuseum

13:00 Uhr Ende des Seminars

Mit freundlicher Unterstützung von:



BUNDESKANZLERAMT OSTERREICH
KUNST | KULTUR

